

Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis WS 2015/16

für den Studiengang LL.B. Wirtschaftsrecht

1. Semester

Pflichtergänzungsfächer

Grundlagen Rechtsenglisch (Kurs 1):

Inhalt der Veranstaltung:

The English Law for Bachelor's course will enable students to develop their knowledge of English and increase their ability and confidence in using the language. The course will concentrate on the use of written and verbal legal English.

Lessons will be presented entirely in English. Students will be expected to complete written exercises and also to contribute to class discussions. Subject matter will be based on relevant German and English legal and business related topics. These will assist students to increase their knowledge of the vocabulary used in legal processes.

Towards the end of the course, students will be expected to present a ten minute presentation to their fellow students. Students can choose any relevant law based topic. The presentation will form 20% of the final course mark. In addition, there will be a written test at the end of the course and this will form the remaining 80% of the final mark.

Literaturempfehlung:

Students should have access to a German/English dictionary to assist with translations as required during lessons.

The following text books will be used and selected exercises from each book will be completed.

Legal English - William McKay and Helen Charlton.

The Lawyer's English Language Coursebook - Catherine Mason & Rosemary Atkins.

Current and recent media articles will form the basis for some lessons and students should familiarise themselves with online English newspapers and media resources.

Grundlagen Rechtsenglisch (Kurs 2):

Inhalt der Veranstaltung:

The English Law for Bachelor's course will enable students to develop their knowledge of English and increase their ability and confidence in using the language. The course will concentrate on the use of written and verbal legal English.

Lessons will be presented entirely in English. Students will be expected to complete written exercises and also to contribute to class discussions. Subject matter will be based on relevant German and English legal and business related topics. These will assist students to increase their knowledge of the vocabulary used in legal processes.

Towards the end of the course, students will be expected to present a ten minute

presentation to their fellow students. Students can choose any relevant law based topic. The presentation will form 20% of the final course mark. In addition, there will be a written test at the end of the course and this will form the remaining 80% of the final mark.

Literaturempfehlung:

Students should have access to a German/English dictionary to assist with translations as required during lessons.

The following text books will be used and selected exercises from each book will be completed.

Legal English - William McKay and Helen Charlton.

The Lawyer's English Language Coursebook - Catherine Mason & Rosemary Atkins.

Current and recent media articles will form the basis for some lessons and students should familiarise themselves with online English newspapers and media resources.

Grundlagen Rechtsenglisch (Kurs 3):

Inhalt der Veranstaltung:

The English Law for Bachelor's course will enable students to develop their knowledge of English and increase their ability and confidence in using the language. The course will concentrate on the use of written and verbal legal English.

Lessons will be presented entirely in English. Students will be expected to complete written exercises and also to contribute to class discussions. Subject matter will be based on relevant German and English legal and business related topics. These will assist students to increase their knowledge of the vocabulary used in legal processes.

Towards the end of the course, students will be expected to present a ten minute presentation to their fellow students. Students can choose any relevant law based topic.

The presentation will form 20% of the final course mark. In addition, there will be a written test at the end of the course and this will form the remaining 80% of the final mark.

Literaturempfehlung:

Students should have access to a German/English dictionary to assist with translations as required during lessons.

The following text books will be used and selected exercises from each book will be completed.

Legal English - William McKay and Helen Charlton.

The Lawyer's English Language Coursebook - Catherine Mason & Rosemary Atkins.

Current and recent media articles will form the basis for some lessons and students should familiarise themselves with online English newspapers and media resources.

Grundlagenbereich Zivilrecht

BGB – AT:

Inhalt der Veranstaltung:

- Grundlagen des Zivilrechts
- das Rechtsgeschäft
- die Rechtssubjekte
- das subjektive Recht.

Literaturempfehlungen:

Boemke/Ulrici, BGB Allgemeiner Teil, 2010; Brox/Walker, Allg. Teil; Rüthers/Stadler, Allg. Teil; Musielak, Grundkurs BGB; Medicus, Allg. Teil; näheres in der Veranstaltung.

Grundlagenbereich Öffentliches Recht

Grundlagen des Staats- und Europarechts:

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende des Studiengangs LL.B. Wirtschaftsrecht im ersten Fachsemester sowie an interessierte Nebenfachstudierende. Zum Erwerb des Leistungsnachweises wird am Semesterende eine zweistündige Klausur angeboten.

Inhalt der Veranstaltung:

Einführung in die Grundstrukturen des deutschen und des europäischen Verfassungssystems, Verfassungsgrundsätze, Nationales und Europäisches Recht, Organe, Kompetenzen und Verfahren nach GG und Unionsrecht, Grundrechte im Mehrebenensystem

Die Teilnehmer/-innen müssen die relevanten Rechtstexte in der Vorlesung verfügbar haben (GG, BVerfGG, EUV, AEUV).

Literaturempfehlungen:

Maurer, Staatsrecht I, 6. Auflage 2010.
Hufen, Staatsrecht II, 4. Auflage 2014.
Schroeder, Grundkurs Europarecht, 4. Auflage 2015.

Grundlagenbereich Wirtschaftswissenschaften

Management B I: Kaufmännische Buchführung:

Schauen Sie unter folgendem Link:

https://www.wiwi.uni-osnabrueck.de/fileadmin/documents/public/1_fachbereich/1.03_pruefungsamt/Modulhandb%C3%BCcher/Modulbeschreibungen_WiWi_2014-07.pdf

3. Semester

Grundlagenbereich Zivilrecht

Arbeitsrecht:

Teilnahmevoraussetzungen:

Kenntnis der beiden ersten Bücher des BGB.

Inhalt der Veranstaltung:

Die Veranstaltung umfasst den Stoff des Pflichtfachs Arbeitsrecht und gehört auch für die Studierenden im Bachelorstudiengang Wirtschaftsrecht zum Studienprogramm. Für sie wird am Ende des Semesters eine Leistungskontrollklausur angeboten. Gegenstand der Veranstaltung ist das Recht der Arbeitsverhältnisse, also in erster Linie das Arbeitsvertragsrecht. Schwerpunktmäßig geht es um die Regelungsinstrumente, die Begründung und Beendigung des Arbeitsverhältnisses einschließlich der sich darauf beziehenden Regelungen des Betriebsverfassungsrechts sowie die wesentlichen Vertragspflichten und die Folgen ihrer Verletzung. Eine Gliederung der Veranstaltung sowie umfassendes Begleitmaterial wird kurz vor Beginn der Veranstaltung auf StudIP zum Download zur Verfügung gestellt.

Literaturempfehlungen:

Arbeitsgesetze, Beck-Texte im dtv, neueste Aufl.; Junker, Grundkurs Arbeitsrecht, 11. Aufl. 2012; Brox/Rüthers/Henssler, Arbeitsrecht, 18. Aufl. 2010; Dütz/Thüsing, Arbeitsrecht, 17. Aufl. 2012; Preis, Arbeitsrecht, Praxis-Lehrbuch zum Individualarbeitsrecht, 3. Aufl. 2009; Hromadka/Maschmann, Arbeitsrecht Band 1, 5. Aufl. 2011; Rolfs, Studienkommentar Arbeitsrecht, 3. Aufl. 2010; Zöllner/Loritz/Hergentröder, Arbeitsrecht, 6. Aufl. 2008.

Mobiliarsachenrecht:

Inhalt der Veranstaltung:

Die Veranstaltung behandelt das Recht der beweglichen Sachen. Schwerpunkte bilden die allgemeinen Prinzipien des Sachenrechts, der Besitz, das Eigentum und die Sicherungsrechte an beweglichen Sachen.

Literaturempfehlungen:

Schapp, Sachenrecht, 4. Aufl. 2010, Wolf/Wellenhofer, Sachenrecht, 26. Aufl. 2011, Vieweg/Werner, Sachenrecht, 5. Aufl. 2011

Erbrecht:

Teilnahmevoraussetzungen:

5. Semester und früher, auch als Einführung geeignet für Bachelor-Studierende wird am Ende der Vorlesung eine Klausur zusammen mit dem Sachenrecht gestellt.

Inhalt der Veranstaltung:

In der Veranstaltung werden Schwerpunkte aus dem Erbrecht vorge-stellt, zugleich aber auch die Arbeitsweise zur Erstellung von erbrechtlichen Klausuren, Haus-arbeiten und Seminarthemen mit erbrechtlichem Gegenstand.

Schwerpunktartig werden behandelt:

1. gesetzliches (Verwandten-)Erbrecht
2. Ehegattenerbrecht und Zugewinnausgleich
3. Erbenbesitz
4. Erbschaftsbesitzer
5. Das Testament und seine Auslegung
6. Testamente mit wechselseitigen Verfügungen
7. Testamentsanfechtung
8. Vor- und Nacherbschaft
9. Vermächtnis
10. Schenkung auf den Todesfall

In der Veranstaltung werden eine Gliederung und weitere didaktischen Materialien zur Erleichterung der Anschauung und der Vertiefung ausgegeben.

Zum Schwerpunktbereich 8

Für Interessierte am Schwerpunktbereich 8 „Rechtspflege, Rechtsberatung und Rechtsgestal-tung“ werden zur Vorbereitung auf die Prüfungen in diesem Schwerpunkt Themen mit der Möglichkeit ausgegeben, eine familien- oder erbrechtliche Thematik nach einer ca. 4-wöchi-gen Haus- oder Seminararbeit an einem eigens eingerichteten Vortragstermin zu behandeln.

Weiter werden bei entsprechendem Interesse über das Fakultätsprüfungsamt Themen zur An-fertigung von Hausarbeiten innerhalb der Schwerpunktbereichsprüfung ausgegeben.

Die Veranstaltung ist auch für Studierende des Bachelor-Studienganges geeignet. Im Zu-sammenhang mit der Veranstaltung werden entsprechende Themen für die Abschlussarbeit aus-gegeben.

Literaturempfehlungen:

Frank/ Helms, Erbrecht, 5. Auflage, München 2010; Schlüter, Prüfe dein Wissen – Erbrecht, 5. Auflage, München 2007

(Wirtschafts-) Verwaltungsrecht II:

Teilnahmevoraussetzungen:

Es handelt sich um eine Veranstaltung im Schwerpunktbereichsstudium (SPB 5) für Diplomstudierende und um eine Veranstaltung für Studierende des Bachelorstudiengangs im 3. Semester. Teilnahme an den öffentlich-rechtlichen Vorlesungen des Grundstudiums ist sehr hilfreich, Kenntnisse des Allgemeinen und Besonderen Verwaltungsrechts sind für Diplomstudierende zwingend. Für LL.B.-Studierende knüpft die Veranstaltung an die Vorlesung Wirtschaftsverwaltungsrecht I (2. Semester) an und vertieft das Öffentliche Wirtschaftsrecht.

Inhalt der Veranstaltung:

Das Öffentliche Wirtschaftsrecht regelt die wirtschaftliche Tätigkeit von Privaten, aber auch diejenige der öffentlichen Hand. Die Vorlesung beschäftigt sich mit den Instrumenten, Formen und Regelungen, mit denen der Staat versucht, wirtschaftliches Handeln zu ermöglichen und zu ordnen. Behandelt werden unter anderem Gewerbe- und Gaststättenrecht, Handwerksrecht, Einblicke in das moderne Regulierungsrecht (Energie- und Telekommunikationsrecht) sowie Subventions- und Vergaberecht.

Für LL.B.-Studierende steht am Ende des Semesters eine Klausur, die in Vorlesung und Tutorium vorbereitet wird.

Literaturempfehlungen folgen in der Veranstaltung.

Grundlagenbereich Wirtschaftswissenschaften

Grundlagen der Finanzwirtschaft:

Inhalte der Veranstaltung:

Grundlagen der Finanzwirtschaft, insbesondere Methoden der Investitionsrechnung, Finanzierungsarten und -titel.

Einführung in das Steuerrecht:

Inhalt der Veranstaltung:

Primäres Ziel der Veranstaltung ist es den Studierenden Grundlagen des Steuerrechts zu vermitteln, die sie fachspezifisch einsetzen können. Sie sollen daneben aber auch in die Lage versetzt werden, den öffentlichen Diskurs um eine „gerechte Besteuerung“ nachvollziehen und sich selbst eine Meinung hierzu bilden zu können.

Die Vorlesung „Einführung ins Steuerrecht“ beginnt mit einer allgemeinen Einführung in das überaus heterogene Rechtsgebiet „Steuerrecht“, in der insb. der verfassungsrechtliche Rahmen, Grundprinzipien und die wirtschaftliche, fiskalische und damit auch politische Bedeutung dieses Rechtsgebiets erörtert werden. In der Folge sollen den Studierenden grundlegende Strukturen insb. des Ertragssteuerrechts vermittelt werden. Dabei geht es nicht um die Vermittlung von Detailwissen, sondern grundlegender Strukturen, die das Steuerrecht prägen. Neben dem Ertragssteuerrecht – d.h. Einkommen- und Körperschaftsteuerrecht sowie Gewerbesteuerrecht – werden auch das Erbschaft- und Schenkungssteuerrecht sowie das Umsatzsteuerrecht, allerdings in deutlich geringerem Umfang, Gegenstand der Vorlesung sein.

Literaturempfehlungen:

Grashoff/Kleinmanns , Aktuelles Steuerrecht 2014, C.H. Beck, € 14,90

Birk/Desens/Tappe , Steuerrecht, 16. Aufl., 2013, C.F. Müller , ca. € 29

Gesetzestexte:

Aktuelles Steuerrecht, C.H. Beck 2014, € 9,90

Wichtige Steuergesetze 2014, NWB Verlag, € 9,40

5. Semester

Profilbereich Steuern

Einkommensteuerrecht:

Inhalt der Veranstaltung:

Grundlagen und -prinzipien des Einkommensteuerrechts, Einkunftsarten, Zurechnung und Ermittlung der Einkünfte, Einkommen und zu versteuerndes Einkommen, Berücksichtigung der Minderung der subjektiven Leistungsfähigkeit, periodengerechte Zuordnung von Einkünften.

Literaturempfehlungen:

D. Birk/M. Desens/H. Tappe, Steuerrecht, 18. Aufl. 2015 (ältere Auflagen sind durchaus verwendbar, soweit man die aktuellen steuerrechtlichen Änderungen im Blick behält.)

Zur Fallbearbeitung:

D. Birk/M. Desens, Klausurenkurs im Steuerrecht, 3. Aufl. 2012.

Europäisches und Internationales Steuerrecht:

Inhalt der Veranstaltung:

Ziel der Veranstaltung ist die Vermittlung von Besonderheiten, die sich für das Einkommen- und Körperschaftsteuerrecht aus grenzüberschreitenden Besonderheiten ergeben. Gegenstände der Vorlesung sind neben der Begründung von Steueransprüchen nach nationalem Recht die innerstaatlichen und völkerrechtlichen Regelungen über die Auflösung von Doppelbesteuerungen sowie die unionsrechtlichen Einflüsse auf diese Normen.

Allg. Literaturempfehlungen:

Haase, „Internationales und europäisches Steuerrecht“, 4. Auflage 2014, C.F. Müller, ca. € 32

Frotscher, „Internationales Steuerrecht“, 3. Auflage 2009, C.H. Beck, z.Zt. vergriffen, aber im Bestand der Seminarbibliothek

Literaturempfehlung bzgl. des europarechtlichen Teils der Vorlesung:

Lampert, Grundfreiheiten, in: Treisch/Kellersmann/Lampert/Heinemann, Europäische Unternehmensbesteuerung I, S. 93 ff., Springer Gabler 2013; erhältlich als E-Book kostenfrei über den Zugang der Universitätsbibliothek:

<http://link.springer.com/book/10.1007%2F978-3-8349-4402-3>

Umsatzsteuerrecht:

Beginn in der ersten Semesterhälfte: 14:45 Uhr!!!!

Inhalt der Veranstaltung:

Die Veranstaltung führt in das Umsatzsteuerrecht einschließlich seiner verfassungs- und europarechtlichen Bezüge ein. Die für das Umsatzsteuerrecht prägenden Grundbegriffe, wie z.B. Unternehmer, Leistungsaustausch oder Leistungsort werden vertieft und anhand von praktischen Fällen dargestellt. Die Veranstaltung schließt mit einem Überblick über die Behandlung grenzüberschreitender Lieferungen.

Literaturempfehlungen:

Birk/Desens/Tappe, Steuerrecht (§ 10), 16. Aufl. 2013/2014; Englisch, in: Tipke/Lang, Steuerrecht (§ 17), Verlag Otto Schmidt, 21. Aufl. 2012, ca. 60 €; Jacob, Umsatzsteuer, Verlag C.H. Beck, 4. Aufl. 2009, € 29,00.

Vertragsgestaltung Steuerrecht:

Teilnahmevoraussetzungen:

Zulassung zum Profildbereich 1 (Steuern) des Bachelorstudiengangs LL.B. Wirtschaftsrecht. Im Rahmen der vorhandenen Kapazitäten können auch Studierende des Diplomstudiengangs Rechtswissenschaften teilnehmen, sofern sie für den Schwerpunktbereich 6 (Deutsches und Europäisches Steuerrecht) zugelassen sind.

Inhalt der Veranstaltung:

Die Veranstaltung soll die steuerlichen Folgen verschiedener zivilrechtlicher Vertragsgestaltungen verdeutlichen. Es wird dargestellt, welche legalen Möglichkeiten bestehen, durch Vertragsgestaltungen Einfluss auf die Steuerbelastung zu nehmen.

Im ersten Teil der Veranstaltung geht es um die Gestaltungsmöglichkeiten des Einzelunternehmers. Es wird – nach einem kurzen Repetitorium zu den wichtigsten Prinzipien des Einkommensteuerrechts – u.a. dargestellt, welche Gestaltungen das Steuerrecht im Allgemeinen und speziell bei Einzelunternehmern zulässt. Im zweiten Teil werden Gestaltungsmöglichkeiten im Bereich von Personengesellschaften und ihren Gesellschaftern besprochen. Gegenstand des dritten Teils bilden Gestaltungsmöglichkeiten im Bereich von Kapitalgesellschaften und ihren Gesellschaftern.

Zum Ende der Veranstaltung besteht die Möglichkeit, einen Leistungsnachweis zu erbringen.

Literaturempfehlungen:

Literaturempfehlungen werden zu Beginn der Veranstaltung gegeben.

Profilbereich Arbeit und Personal

Betriebsverfassungsrecht:

Inhalt der Veranstaltung:

Die Veranstaltung behandelt im Wesentlichen folgende Punkte:

- a) Betriebsrat: Rechtsstellung der Betriebsratsmitglieder, Gesamtbetriebsrat, Konzernbetriebsrat, Betriebsversammlung, Einigungsstelle, Europäische Betriebsräte, Jugendvertretung, Schwerbehindertenvertretung, Beteiligungsrechte des Betriebsrates, Personalvertretungsrecht, Mitbestimmungsrecht
- b) Betriebsrat: Wahl, Organisation und Tätigkeit, Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte (Information, Beratung, Widerspruch bei Kündigungen)
- c) Bedeutung des Betriebsrates für den Datenschutz der Arbeitnehmer, Arbeits- und Unfallschutz, Arbeitsplatzgestaltung, Aus- und Fortbildung, rechtliche Stellung von sog. Leiharbeitnehmern, Personalplanung und Versetzung
- d) Rechtsbeziehungen zwischen Betriebsrat und Arbeitgeber, Verhältnis des Betriebsrats zu den Tarifvertragsparteien.

Literaturempfehlungen:

Empfehlenswerte Literatur wird kann StudIP entnommen werden.

Tarifvertragsrecht:

Termine: 05.12., 19.12.2014, 09.01., 23.01. und 06.02.2015

Teilnahmevoraussetzungen:

Die Vorlesung „Arbeitsrecht“ sollte gehört worden sein, dies ist aber keine zwingende Voraussetzung.

Inhalt der Veranstaltung:

Die Vorlesung befasst sich schwerpunktmäßig mit der Gestaltung der Arbeitsbedingungen auf kollektiver Ebene durch die Tarifvertragsparteien und dem Arbeitskampfrecht. In der Veranstaltung werden auch zahlreiche Fallbeispiele besprochen und ein Überblick gegeben über aktuelle Rechtsprechung und Gesetzgebung.

Für Bachelor-Studierende wird im Anschluss der Veranstaltung eine Pflichtklausur stattfinden.

Literaturempfehlungen:

Personalmanagement:

Inhalt der Veranstaltung:

Innerhalb Veranstaltung werden in der Einführungsphase die grundsätzlichen Begrifflichkeiten und Ziele des Personalmanagement sowie dessen Bedeutung behandelt. Darauf aufbauend wird auf Themen wie „Personalbedarfsplanung“, „Personalbeschaffung und –auswahl“ bis hin zur Beurteilung und Führung von Personal eingegangen. Ebenfalls werden die Aufgaben des „Personalcontrollings“ eruiert.

Literaturempfehlungen:

- Becker, M.: Personalwirtschaft 2010.
- Breisig, T.: Personal, 2005.
- Kaspar, H. / Mayrhofer, W. (Hrsg.): Management-Seminar Personal, Führung, Organisation (für den Führungs-Teil der Vorlesung), 4. Auflage 2009.
- Olfert, K.: Personalwirtschaft, 15. Auflage, 2012.
- Ridder, H.-G.: Personalwirtschaftslehre, 4. Auflage, 2013.
- Scholz, C.: Grundzüge des Personalmanagements, 2. Auflage, 2014.
- Stock-Homburg, R.: Personalmanagement, 3. Auflage, 2013.

Streitschlichtung in Arbeitssachen:

Inhalt der Veranstaltung:

- außergerichtliche Beilegung von arbeitsrechtlichen Streitigkeiten
- Gerichtliche Beilegung von arbeitsrechtlichen Streitigkeiten
- Beilegung von Streitigkeiten zwischen Parteien eines Tarifvertrags oder einer Betriebsvereinbarung
- Schlichtungsbehörden (Schiedsschlichtungsausschüsse, Landesschlichter, oberste Arbeitsbehörde der Länder) und freiwillige Schlichtung.

Arbeitsrechtliche Fallstudien:

Teilnahmevoraussetzungen:

Grundkenntnisse im Arbeitsrecht, Absolvierung des Moduls Arbeitsrecht im Grundlagenbereich (Grundlagenmodul Zivilrecht 3/1.), 5. Semester.

Inhalt der Veranstaltung:

In der Veranstaltung werden ausgewählte, praxisnahe Themen aus dem Individual- und Kollektivarbeitsrecht behandelt. Arbeitsrechtliche Grundlagen werden wiederholt und vertieft. Zudem werden aktuelle Fälle aus der Praxis besprochen. Im Rahmen von Fallstudien anhand von aktuellen und klassischen Fallgestaltungen besteht Gelegenheit zum Rechtsdiskurs und zur wissenschaftlichen Vertiefung.

Literaturempfehlungen:

Arbeitsgesetze (z.B. Beck im dtv), aktuelle Auflage
Lehrbuchempfehlung zu Vorlesungsbeginn

Profilbereich Unternehmen und Banken

Kapitalgesellschaftsrecht:

Teilnahmevoraussetzungen:

Die Veranstaltung wendet sich in erster Linie an Studierende im Schwerpunktbereich 2 (Wahlpflichtkurs).

Inhalt der Lehrveranstaltung:

GmbH- und Aktienrecht (mit Bezügen zum europäischen Gesellschaftsrecht und zum Kapitalmarktrecht).

Europäisches Gesellschaftsrecht:

Teilnahmevoraussetzungen:

Kenntnisse im Gesellschaftsrecht (insbesondere im Kapitalgesellschaftsrecht), Kenntnis der Grundzüge des Europarechts

Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Vorlesung (Wahlkurs im Schwerpunkt 2 sowie Modul im Profilbereich „Unternehmen und Banken“ im Studiengang LL.B. Wirtschaftsrecht) stellt zunächst die primären und sekundären Rechtsgrundlagen des europäischen Gesellschaftsrechts vor. Behandelt werden schwerpunktmäßig die gesellschaftsrechtlichen Richtlinien der EU, die auf eine Angleichung der Standards im nationalen Gesellschaftsrecht der Mitgliedstaaten abzielen. Hierzu werden ausgewählte Regelinhalte der EU-Richtlinien zur Errichtung und zum laufenden Geschäftsbetrieb von Gesellschaften, insbesondere zu Maßnahmen mit grenzüberschreitenden Wirkungen (z.B. Errichtung einer Zweigniederlassung, Fusion, Übernahme), sowie die Bedeutung der europäischen Grundfreiheiten, insbesondere der Niederlassungsfreiheit für die Mobilität der Gesellschaften innerhalb der EU, thematisiert. Zudem werden die auf EU-Verordnungen basierenden und bereits kodifizierten

supranationalen Gesellschaftsrechtsformen (insbes. EWIV und SE) in ihren Grundzügen vorgestellt sowie aktuelle und zukünftige Entwicklungen des europäischen Gesellschaftsrechts und ihre Auswirkungen behandelt. Abschließend werden besondere Aspekte einiger ausgewählter nationaler Gesellschaftsformen in der EU (z.B. englische Limited) aufgezeigt.

Literaturempfehlungen:

Angaben in der Veranstaltung

Kapitalmarktrecht:

Teilnahmevoraussetzungen:

Kenntnisse im Vertragsrecht sowie möglichst auch im Kapitalgesellschaftsrecht. Der parallele Besuch der Veranstaltung zum Kapitalgesellschaftsrecht ist aber ebenfalls möglich.

Inhalte der Veranstaltung:

Die Vorlesung ist ein Wahlfach des Schwerpunktbereichs 2 (Deutsches und Europäisches Gesellschafts-, Kapitalmarkt- und Arbeitsrecht) und ein Modul aus dem Profildbereich „Unternehmen und Banken“ des Studiengangs LL.B. Wirtschaftsrecht. Sie steht auch interessierten Wirtschaftswissenschaftlern offen.

Die Veranstaltung behandelt schwerpunktmäßig zum einen die Börse (Rechtsform, Träger und Organisation, Marktsegmente, Zulassungsvoraussetzungen und Handelsformen, Strukturen der Marktaufsicht). Zum anderen werden nach einem Überblick über die Handelsgegenstände des Kapitalmarkts (Typen von Kapitalmarktprodukten, Emission, Markteintritt und Marktaustritt von Kapitalmarktpapieren) die marktbezogenen Verhaltenspflichten im Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und im Wertpapiererwerbs- und Übernahmegesetz (WpÜG) behandelt (Verhaltensregeln für Wertpapierdienstleistungsunternehmen, Insider-Handelsverbot, Ad-hoc-Publizität, Beteiligungstransparenz, unzulässige Formen der Marktbeeinflussung, Verhaltenspflichten in Übernahmesituationen).

Literaturhinweise werden in der ersten Vorlesungsstunde gegeben. Eine erste Einführung bietet der Aufsatz von Merkt/Binder, Kapitalmarktrecht als Gegenstand des Studiums im Schwerpunktbereich – Grundlagen, Inhalte, Perspektiven, JURA 2006, S. 683 ff.

Recht der Unternehmensmitbestimmung:

Teilnahmevoraussetzungen:

keine

Inhalt der Veranstaltung:

Die Vorlesung beleuchtet die zivilrechtlichen, gesellschaftsrechtlichen und

kapitalmarktrechtlichen Aspekte des Unternehmenskaufs.

Literaturempfehlungen:

1. Holzapfel/Pöllath, Unternehmenskauf in Recht und Praxis
2. Beisel/Klumpp, Der Unternehmenskauf
3. Hölters, Handbuch Unternehmenskauf
4. Picot, Unternehmenskauf und Restrukturierung

Vertragsgestaltung im Gesellschaftsrecht:

Teilnahmevoraussetzungen:

keine

Inhalte der Veranstaltung:

Funktion von Verträgen, Vertragsmanagement (Planung, Verhandlung, Controlling), Vertragsgestaltung (-typologie, Grundsätze der -gestaltung, Struktur und Aufbau), Umgang mit Vertragsmustern anhand von Beispielen

Literaturempfehlungen:

Beck, Anwaltsstrategien bei der Vertragsgestaltung, Grundlagen, wichtige Klauseln, Formulierungsbeispiele und Checklisten, 2007; Eckert/Everts/Wicke, Fälle zur Vertragsgestaltung, 2. Aufl. 2010; Haft, Verhandeln und Mediation – die Alternative zum Rechtsstreit, 2. Aufl. 2002; Haft/Schlieffen, Handbuch Mediation, 2008; Heussen, Handbuch Vertragsverhandlung und Vertragsmanagement, 3. Aufl. 2007; Junker/Kamanabrou, Vertragsgestaltung, 2. Aufl. 2007; Kornexl, Vertragsgestaltung 1.0, 2008; Krüger/Niederle, Vertragsgestaltung in der Anwaltsstation, 2006; Langenfeld, Grundlagen der Vertragsgestaltung, 2. Aufl. 2010; ders. Vertragsgestaltung, 3. Aufl. 2004; Rittershaus/Teichmann, Anwaltliche Vertragsgestaltung, 2. Aufl. 2003, Schmittat, Einführung in die Vertragsgestaltung, 3. Aufl. 2008

Fachübergreifende Fallgestaltung im Gesellschaftsrecht:Aquisitionsfinanzierung

Dozent: Dr. Bernd Egbers

Teilnahmevoraussetzungen:

- Wirtschaftliches und juristisches Grundverständnis und Interesse
- Mind. 3. Semester

Inhalt der Veranstaltung:

Erleben Sie den Unternehmenskauf von der Finanzierungs-seite und blicken Sie mit Experten aus der Praxis hinter die Kulissen einer Akquisitionsfinanzierung. Lernen Sie nicht nur die Grundlagen, sondern auch die Besonderheiten, die im Rahmen einer Akquisitionsfinanzierung eine wichtige Rolle spielen. Daneben wenden Sie das Erlernete in einer Verhandlungs-simulation an und stellen sich den Interessen der beteiligten Parteien.

Literaturempfehlungen:

Andreas Diem, Akquisitionsfinanzierung

Stand 29.09.2016

Änderung vorbehalten! Für die Korrektheit der Angaben wird keine Gewähr übernommen.

Es ist zu empfehlen, sich die angegebene Literatur in der aktuellsten Auflage anzuschaffen.